MARCHIVUM

MANNHEIMS ARCHIV
HAUS DER STADTGESCHICHTE
UND ERINNERUNG

Sammlung Theaterzettel

Der Freischütz

Weber, Carl Maria von

1837-03-12

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

https://druckschriften-digital.marchivum.de

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Großherzogl. Hof- u. Nationaltheater in Mannheim.

76

Sonntag, den 12. März, 1837.

(Wegen Unpäßlichkeit der Mlle. Löwe statt der auf heute bestimmten Oper „Fidelio“):

Der Freischütze.

Große romantische Oper in 3 Abtheilungen, von Kind. Musik von Karl Maria v. Weber.

Ottokar, böhmischer Fürst		Herr Hanno
Kuno, fürstlicher Erbförster		Herr Grua
Agathe, seine Tochter		Mad. Pirscher
Annchen, eine junge Verwandte von ihr		Mlle. Legrand
Caspar, erster Jägerbursche	in Kuno's	Herr Kühn
Max, zweiter Jägerbursche	Diensten	Herr Diez
Samiel, der wilde Jäger		Herr Stein
Kilian, Bauer		Herr Freund
Fürstliche Jäger		Herr Hatzfeld
		Herr Janson d. ä.
		Herr Janson d. j.
Ein Eremit		Herr Oehrlein

Fürstl. Gefolge. Jäger. Landleute. Brautjungfern. Erscheinungen.

Die Zeit der Handlung ist kurz nach der Beendigung des dreißigjährigen Krieges.

Anfang 6 Uhr, Ende halb 9 Uhr.

Die Freibillette sind für heute aufgehoben.

Eintrittspreise:

Reserve-Logen des mittlern Ranges	1 fl. 21 kr.
Logen-Plätze des untern Ranges	1 fl. —
Reserve-Logen des dritten Ranges	— 48 kr.
Parterre	— 48 kr.
Loge des vierten Ranges	— 24 kr.
Gallerie	— 18 kr.
Seitenbänke daselbst	— 12 kr.

Montag, den 13. März: „Die Schöpfung“ von Joseph Haydn, als zweite musikalische Academie, im großen Saale.

MARCHIVUM